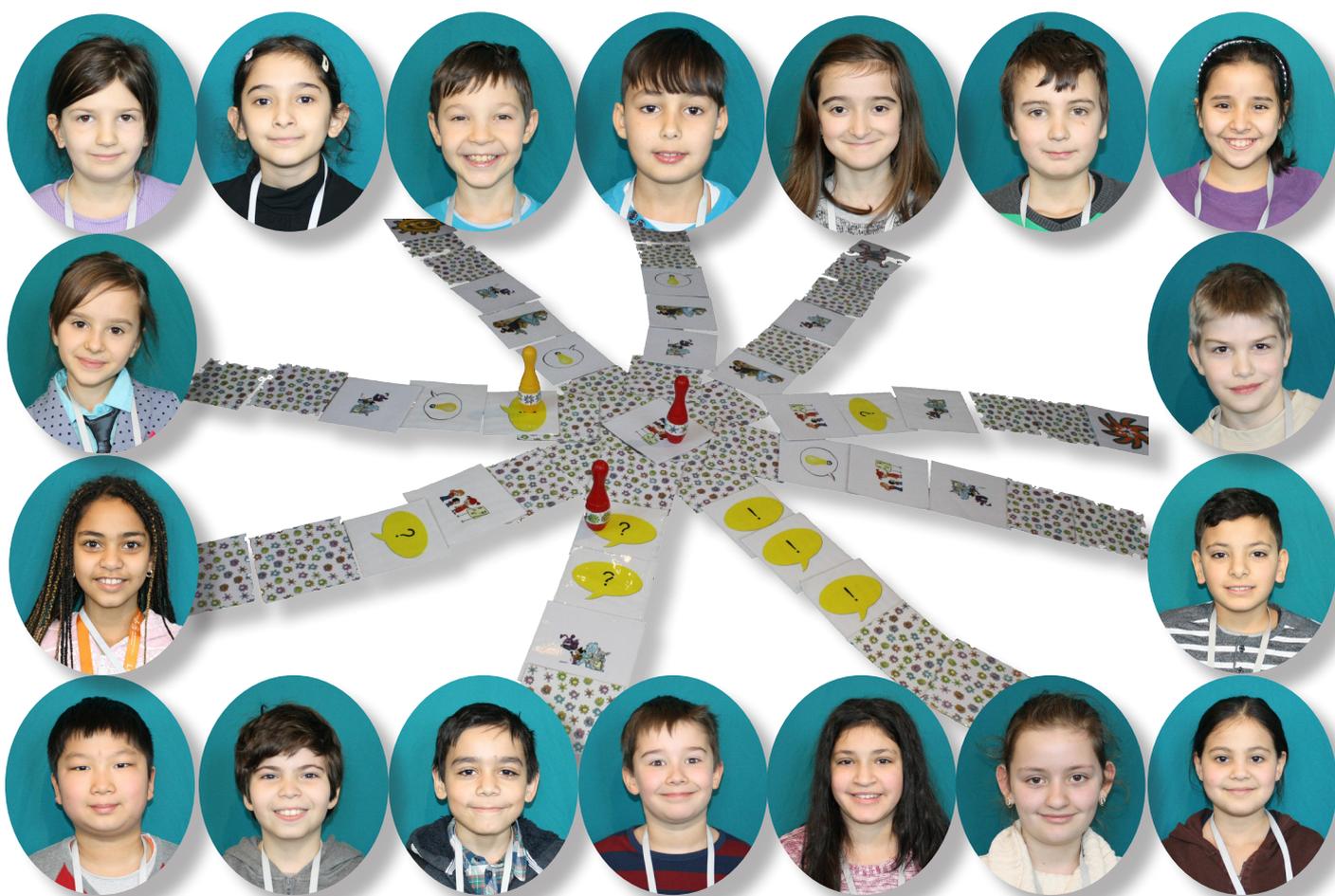


DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1091

Freitag, 27. Februar 2015

VERSCHIEDENE KINDER,



VIELE MEINUNGEN!



Michael (9), Emili (8),
Viktoria (9) und Niko (9)

Hallo! Wir sind die Klasse 3A der Ganztagesvolksschule „Am Hundsturm 18“ und besuchen zum ersten Mal die Demokratiewerkstatt. Wir haben das Thema „Mitmachen und Mitentscheiden dürfen“ erarbeitet. Das war toll. Wir durften ein Spiel erfinden und dieses auch spielen. Gemeinsam haben wir eine Zeitung gestaltet. Wir haben in drei Gruppen zu den Themen Kinderarbeit, Mitbestimmung und Abstimmung gearbeitet. Alle haben mitgearbeitet. Die ganze Klasse ist sehr stolz auf die Zeitung. Viel Spaß beim Lesen!



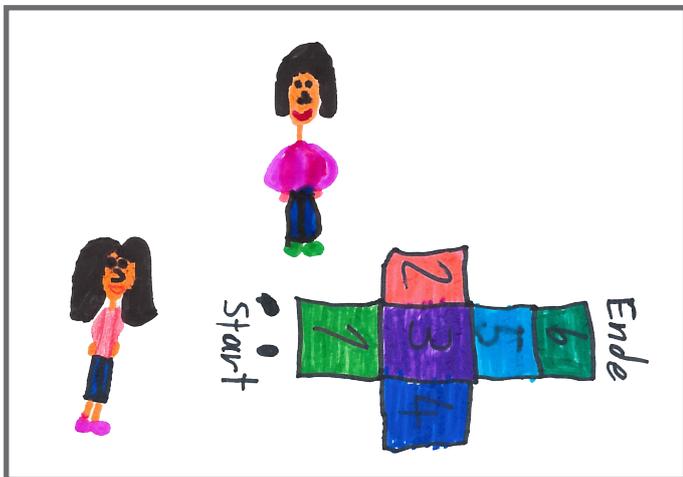
REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

KINDERRECHTE SIND NOTWENDIG

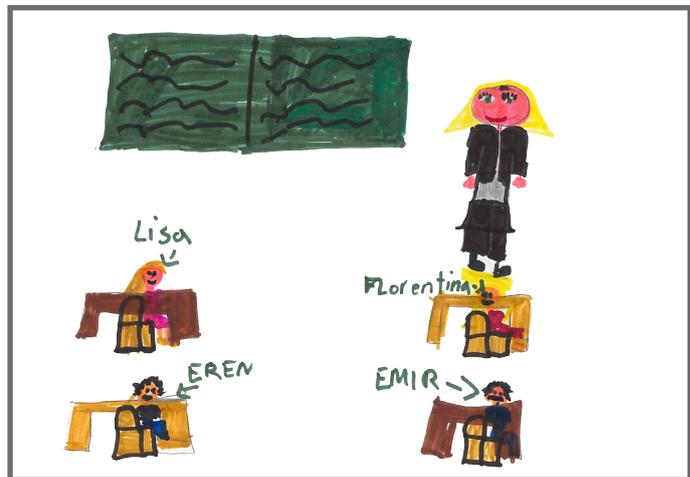
Mischa (9), Juraj (9), Michael (9), Viktoria (9), Emili (8) und Emelinda (10)

Kinderrechte müssen geschützt werden! Wir erzählen euch, was Kinderrechte sind.

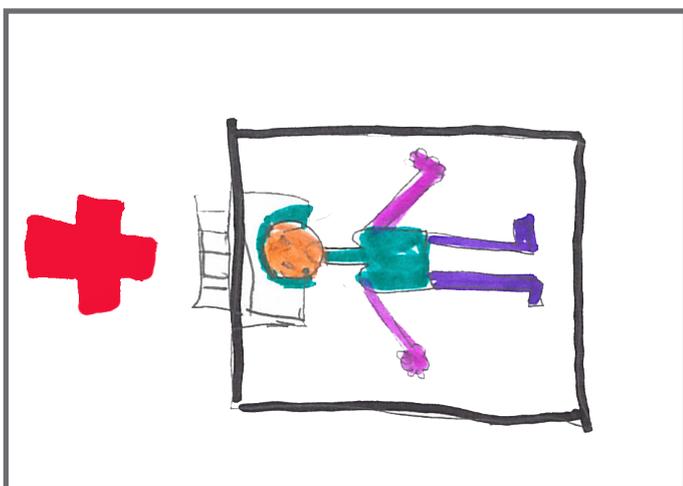
Was ist ein Recht? Ein Recht ist etwas, was man darf und was einem zusteht. Was sind Kinderrechte? Ein Kinderrecht ist zum Beispiel, dass Kinder nicht geschlagen werden dürfen. Alle Kinder sollen gleich behandelt werden. Das heißt zum Beispiel, dass Buben und Mädchen gleich gerecht behandelt werden müssen. Hier seht ihr noch mehr Beispiele.



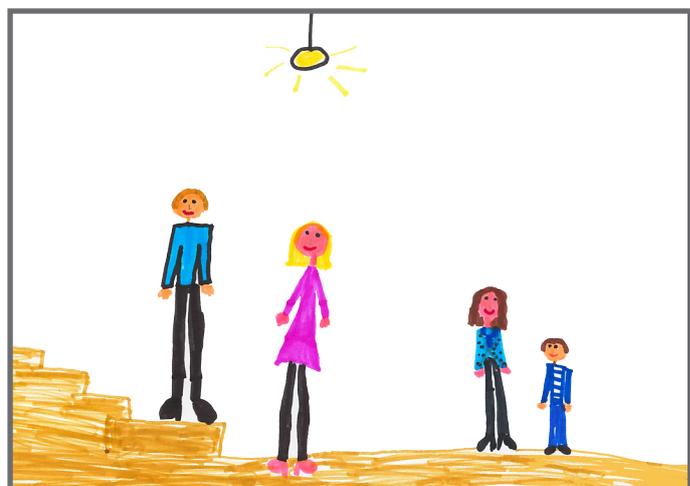
Das Recht auf Freizeit: Kinder haben ein Recht darauf, Freizeit zu haben und nicht arbeiten zu müssen. Das heißt, dass alle Kinder genug Freizeit haben sollen und darin tun dürfen, was ihnen Freude macht und Erholung bringt.



Das Recht auf Ausbildung: Kinder müssen unbedingt lernen, damit sie, wenn sie erwachsen sind, lesen, schreiben und rechnen können. Das ist wichtig, damit sie eine gute Arbeit bekommen und sich ohne Probleme überall informieren können.



Das Recht Hilfe zu bekommen: wenn Kinder eine Behinderung haben oder krank sind, müssen sie Hilfe bekommen. Kinder müssen auch besonders geschützt werden, weil sie noch nicht so gut auf sich selbst aufpassen können.



Das Recht auf freie Meinung: Die Meinung von Kindern muss genauso gehört werden. **Wir finden die Kinderrechte wichtig, weil auch Kinder, wenn sie erwachsen sind, eine schöne Kindheit gehabt haben sollen.**

WIR DÜRFEN AUCH SCHON MITENTSCHEIDEN

Melissa (9), Ege (9), Yan (10), Ravza (9), Niko (9) und Yousra (9)

Wir haben uns angeschaut, was Mitbestimmung in unserem Leben bedeutet.

Wir haben herausgefunden, wo wir jetzt schon mitbestimmen dürfen, wo wir bald mitbestimmen können, und warum das für uns wichtig ist. Wir dürfen schon bei einigen Sachen mitbestimmen. Zum Beispiel dürfen sich einige unserer Mitschüler und Mitschülerinnen aussuchen, ob sie auf Schullandwoche mitfahren oder nicht. Andere dürfen schon beim Einkaufen mitentscheiden oder was beim nächsten Familienausflug gemacht wird. Wählen gehen dürfen wir noch nicht, erst wenn wir 16 Jahre alt sind. Je älter wir werden, um so mehr dürfen wir mitentscheiden. Mitbestimmen ist wichtig, denn wenn wir mitentscheiden, sind die Entscheidungen auch für uns fair. Mitbestimmen ist auch wichtig, weil sonst andere über mich entscheiden würden.



Beim Gewandkauf dürfen wir zum Beispiel mitbestimmen, indem wir unsere Meinung sagen.

Wir haben aufgeschrieben, wo wir mitbestimmen dürfen.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
 Hersteller: **Parlamentsdirektion**
 Grundlegende Blattrichtung:
 Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
 Partizipationswerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH
 Parlament

Klasse 3A, VS am Hundsturm, Am Hundsturm 18, 1050 Wien

WIE SICH VIELE EINIGEN KÖNNEN

Stefan (9), Darline (10), Martina (9), Aleks (9), Eren (9) und Andjela(9)



Wir haben darüber abgestimmt, ob wir heute eine Zeitung oder eine Radiosendung machen ...

... aber auch sonst können wir oft mitbestimmen

ABSTIMMUNG



Die Wahl zum Bundespräsidenten ist auch eine Art Abstimmung. Da kann man aber erst ab 16 mitentscheiden.

Im Parlament stimmen Abgeordnete über Gesetze ab.

Wir erklären euch in unserem Artikel, wie Abstimmungen gemacht werden.

Wir erzählen euch etwas über Abstimmungen. Bei einer Abstimmung dürfen alle einer Gruppe mitmachen. Dabei hat jede und jeder das gleiche Recht. Die Gruppe kann eine Auswahl treffen, weil es mehrere Möglichkeiten gibt, z.B. können wir aussuchen, was wir spielen wollen oder ob wir heute im Workshop eine Zeitung oder eine Radiosendung machen. Ab 16 Jahren kann man z.B. die/den BundespräsidentIn wählen. Auch das ist eine Art Abstimmung. Und im Parlament

stimmen Abgeordnete über Gesetze ab. Man kann auf verschiedene Arten abstimmen, wie durch aufzeigen, aufstehen oder mit Stimmzetteln. Bevor man abstimmt, braucht man Informationen. Die kann man aus dem Fernsehen, Internet oder von den Eltern bekommen. Erst dann kann man eine gute Entscheidung treffen. Wir finden es wichtig, dass wir auch nach unseren Meinungen gefragt werden und mitbestimmen können.

